

Pressemitteilung

Studie zeigt: Vier von zehn Autokäufern nutzen eine Finanzierung

- **Jeder Vierte wählt die Teilfinanzierung**
- **Kredit als Finanzierungsinstrument bevorzugt**
- **Finanzierung muss vor allem günstig und unkompliziert sein**

Berlin, 06. Juli 2016 – Geld leihen für den Autokauf? In Deutschland gängige Praxis: Vier von zehn Autokäufern (42 Prozent) entscheiden sich beim PKW-Kauf für eine Finanzierung. Im Osten liegt dieser Anteil mit 52 Prozent etwas höher als im Westen (40 Prozent). Am häufigsten fällt die Wahl auf eine Teilfinanzierung, also einen Mix aus Fremd- und Eigenkapital (26 Prozent). Bei Autokäufern, die in Haushalten mit Kindern leben, entscheidet sich sogar jeder Dritte (31 Prozent) für diese Variante. Zum Vergleich: Unter denjenigen ohne Kinder im Haushalt sind es nur 23 Prozent. Die Vollfinanzierung nehmen immerhin 16 Prozent aller Autokäufer in Anspruch. Das sind Ergebnisse des „Auto & Kredit Navigator 2016“ der Bank of Scotland. Für die repräsentative Studie hat das Marktforschungsinstitut GfK die Autofinanzierung und den Autoerwerb der Deutschen untersucht und dazu fast 1.800 Personen befragt.

Wer sein Auto vollständig oder zumindest teilweise fremdfinanziert, wählt dafür vor allem einen Kredit, bevorzugt von der Bank (37 Prozent) oder dem Autohaus (35 Prozent). Die Alternativen – Leasing und Drei-Wege-Finanzierung – stellen in Deutschland eher die Ausnahme dar. Für diese Finanzierungsarten entscheidet sich nur jeder neunte Fremdfinanzierer (11 Prozent). Bei der Wahl nach der für sie am besten geeigneten Finanzierungsmöglichkeit sind den Autokäufern vor allem folgende Faktoren wichtig: ein günstiges Angebot (52 Prozent), ein guter Zinssatz (37 Prozent), ein unkomplizierter Abschluss (27 Prozent) und geringe monatliche Raten (26 Prozent). Insgesamt auffällig: Während von den männlichen Fremdfinanzierern fast die Hälfte (45 Prozent) auf einen guten Zinssatz achtet, tut dies lediglich jede vierte Frau (27 Prozent). Wert auf die Flexibilität des Angebots oder einen möglichst hohen Rabatt legen lediglich 18 Prozent beziehungsweise 15 Prozent aller Autokäufer, die eine Fremdfinanzierung nutzen.

Die ausführlichen Studienergebnisse sowie eine Broschüre und anschauliche Grafiken sind zum kostenfreien Download erhältlich unter <https://www.bankofscotland.de/bos/de/ueberuns/presse/kreditnavigator.html>.

Zur Umfrage

Das Marktforschungsinstitut GfK hat die bevölkerungsrepräsentative Umfrage im Auftrag der Bank of Scotland im Zeitraum 20. Oktober bis 6. November 2015 durchgeführt. Befragt wurden insgesamt 1.794 Personen im Alter zwischen 18 und 69 Jahren.

Ein starker Partner – Lloyds Banking Group

Die Bank of Scotland, gegründet im Jahr 1695, blickt auf über 300 Jahre Erfahrung zurück und ist die älteste Bank Schottlands. Sie zählt damit zu den traditionsreichsten Banken in Europa und ist Teil der Lloyds Banking Group, einer der größten Bankengruppen der Welt. Rund 90.000 Mitarbeiter betreuen über 30 Millionen Kunden in zehn Ländern. Die Bank of Scotland tritt in Deutschland als reine Onlinebank auf und hat ihren Sitz in Berlin, wo sich rund 300 Mitarbeiter um die Belange der Kunden kümmern.

Weitere Informationen zum Angebot der Bank of Scotland finden Sie im Internet unter www.bankofscotland.de.

Pressekontakt

Irina Plöchinger

Communication Manager

E: presse@bankofscotland.de

T: + 49 30 280428 300 01

Twitter: @Bank_ofScotland